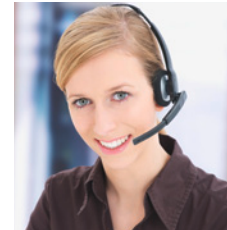


Sie wünschen
telefonische Beratung?



Rufen Sie uns an:
0049-211-42 48 0

VERKAUF

1. Sämtliche Lieferungen, Leistungen und Angebote des Verkäufers erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Diese gelten somit auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals vereinbart werden. Gegenbestätigungen des Käufers unter Hinweis auf seine Geschäftsbedingungen wird hiermit widersprochen. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen, telefonische Bestellungen und mündliche Nebenabreden sind nur wirksam, wenn der Verkäufer sie schriftlich bestätigt.

2. Der Verkäufer behält sich an seinem Angebot mit sämtlichen Unterlagen Eigentums- und Urheberrechte uneingeschränkt vor. Sie dürfen ohne Genehmigung des Verkäufers weder Dritten zugänglich, veröffentlicht oder vervielfältigt noch für einen anderen als den vereinbarten Zweck verwandt werden. Der Käufer hat für die erforderlichen Genehmigungen auf seine Kosten Sorge zu tragen. Zeichnungen und andere Unterlagen sind dem Verkäufer bei Nichtzustandekommen des Kaufvertrages auf dessen Verlangen unverzüglich zurückzugeben.

3. Maßgeblich sind die in der schriftlichen Auftragsbestätigung des Verkäufers genannten Preise zzgl. der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Preise gelten bei Lieferung ohne Aufstellung oder Montage ab Lagerhalle des Verkäufers ausschließlich Verpackung. Für eine auf Wunsch des Käufers zulässige, andere Versandart trägt dieser die Mehrkosten.

4. Die Berechnung des Kaufpreises erfolgt aufgrund der am Tag der Auftragserteilung vereinbarten und bestätigten Preise.

5. Rechnungsbeträge sind mangels anderweitiger, gesonderter Vereinbarung ohne Abzug zahlbar und sofort fällig. Der Käufer ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung oder Minderung, auch wenn Mängelrügen oder Gegenansprüche geltend gemacht werden, nur berechtigt wenn die Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt worden sind.

Die Ablehnung von Schecks oder Wechseln behält sich der Verkäufer ausdrücklich vor. Die Annahme erfolgt stets zahlungshalber. Diskont- und Wechselspesen gehen zu Lasten des Käufers und sind sofort fällig. Kommt der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, stellt er seine Zahlungen ein oder ergeben sich berechnete Zweifel an seiner Kreditwürdigkeit, so gerät er mit seiner gesamten Restschuld in Verzug. Nimmt der Käufer den Gegenstand nicht fristgerecht ab, ist der Verkäufer berechtigt, ihm eine angemessene Nachfrist zu setzen, nach deren Ablauf anderweitig über den Gegenstand zu verfügen und den Kunden mit angemessener verlängerter Nachfrist zu beliefern. Unberührt davon bleiben die Rechte des Verkäufers, nach Fristsetzung mit Ablehnungsandrohung vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu fordern. Im Rahmen einer etwaigen Schadenersatzforderung kann der Verkäufer 20% des vereinbarten Preises ohne Mehrwertsteuer als Entschädigung ohne Nachweis fordern, sofern nicht nachweislich nur ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Die Geltendmachung eines tatsächlich höheren Schadens bleibt vorbehalten. Der Käufer ist gehalten, Teillieferungen (Vorablieferungen) anzunehmen, soweit dies zumutbar ist.

6. Liefertermine oder -fristen, die verbindlich oder unverbindlich vereinbart werden, bedürfen der Schriftform. Für die Einhaltung einer Lieferfrist ist der Zeitpunkt maßgebend, in dem die Kaufsache die Lagerhalle des Verkäufers verlassen hat oder dem Käufer die Versandbereitschaft mitgeteilt worden ist. Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt oder aufgrund von Ereignissen, die dem Verkäufer die Lieferung wesentlich erschweren oder unmöglich machen - hierzu gehören insbesondere Streik, Aussperrungen, behördliche Anordnungen usw. - auch wenn sie bei Lieferanten des Verkäufers oder deren Unterpelieferanten eintreten - hat der Verkäufer auch bei verbindlich vereinbarten Fristen und Terminen nicht zu vertreten. Sie berechtigen den Verkäufer, die Lieferung um die Dauer der Behinderung zzgl. einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teils ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten.

7. Gerät der Verkäufer mit der Lieferung bei schriftlich vereinbartem Liefertermin in Verzug, so kann der Käufer nach Setzung einer angemessenen Nachfrist von zumindest 14 Tagen vom Vertrag zurücktreten.

8. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung wegen Nichterfüllung, positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsschluss und unerlaubter Handlung sind sowohl gegen den Verkäufer als auch gegen seine Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden ist. Wird die Lieferung aus Gründen, die der Käufer zu vertreten hat, verzögert, so ist der Verkäufer berechtigt, vom Käufer die entstehenden Lagerkosten zu verlangen.

Erberich GmbH
Großenbaumer Weg 7
D 40472 Düsseldorf / Germany

Tel 0049-211-42 48 0
Fax 0049-211-42 48 50
E-Mail info@erberich.de
Web www.erberich.de

Messebüro Düsseldorf,
Mietmobiliar + Bodenbeläge:

Tel 0049-211-42 48 26
Fax 0049-211-42 48 70
E-Mail moebel@erberich.de
Web www.erberich.de



9. Die Gefahr für Verlust und Beschädigung geht auf den Käufer zu dem Zeitpunkt über, in welchem die Kaufsache oder Teile derselben die Lagerhalle des Verkäufers verlassen haben. Dies gilt auch für Lieferungen durch eigene Fahrzeuge, eigenes Personal des Verkäufers, selbst dann, wenn der Verkäufer zur Aufstellung oder Montage der Kaufsache verpflichtet ist. Bei Lieferverzögerungen, die der Käufer zu vertreten hat, geht die Gefahr mit dem Tage der Versandbereitschaft auf den Käufer über. Wenn die Nachbesserung endgültig gescheitert, bzw. eine Ersatzlieferung nicht möglich ist, kann der Käufer Rückgängigmachung des Vertrages oder Herabsetzung des Kaufpreises verlangen.

10. Weitergehende Gewährleistungsansprüche, insbesondere Ansprüche auf Schadensersatz für unmittelbare oder mittelbare Schäden, Drittschäden oder für Schäden an anderen Gegenständen gegen den Verkäufer oder dessen Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen sind ebenso ausgeschlossen, wie alle anderen, weitergehenden Ansprüche des Käufers einschließlich etwaiger Schadensersatzansprüche wegen Folgeschäden, Schäden aus der Durchführung der Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung, soweit gesetzlich zulässig und nicht grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt.

Offensichtliche Mängel der Kaufsache sind dem Verkäufer innerhalb von zwei Tagen ab Gefahrübergang anzuzeigen. Geschieht dies nicht, so ist der Verkäufer von der Mängelhaftung befreit. Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf die natürliche Abnutzung der Kaufsache und nicht auf Schäden, die infolge fehlerhafter oder nachlässiger Handhabung und übermäßiger Beanspruchung entstanden sind.

11. Das Eigentum und sämtliche Rechte an allen gelieferten und hergestellten Gegenständen verbleibt bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen, die dem Verkäufer aus jeglichem Rechtsgrund gegen den Käufer jetzt oder in Zukunft zustehen, bei dem Verkäufer. Im Falle der Weiterveräußerung der verkauften Ware tritt der Käufer bereits jetzt die ihm aus der Weiterveräußerung gegenüber seinen Kunden stehenden Forderungen sicherheitshalber bis zur Höhe der Gesamtforderung des Verkäufers an diesen ab.

12. Die Verarbeitung von Vorbehaltsware erfolgt für den Verkäufer i. S. d. § 950 BGB, ohne diesen zu verpflichten. Der Eigentumsvorbehalt setzt sich an den hergestellten Waren fort. Verpfändungen oder Sicherungsübereignungen der Vorbehaltsware sind ohne Zustimmung des Verkäufers unzulässig. Bei Pfändungen oder sonstigen Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware hat der Käufer auf das Eigentum des Verkäufers hinzuweisen und diesen unverzüglich hiervon zu benachrichtigen.

MIETMATERIAL/STANDBAU

Ergänzend zu den vorstehenden Bedingungen gilt folgendes:

1. Im Rahmen der vereinbarten Leistungen erfolgt die Lieferung durch eigenes Personal des Auftragnehmers oder durch von diesem beauftragte Personen.

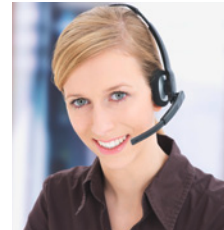
Verzögerungen durch höhere Gewalt oder aus besonderen Gründen - hierzu zählen insbesondere Streik, Aussperrungen oder behördliche Anordnungen und insbesondere bei Messen Anordnungen der Messeleitung - hat der Auftragnehmer nicht zu vertreten. In einem solchen Fall verlängert sich die Montage (Aufbaufrist) um einen angemessenen Zeitraum. Bei Montageverzögerungen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, ist der Auftraggeber berechtigt und verpflichtet, eine angemessene Nachfrist zu setzen.

2. Die Preise richten sich nach der schriftlichen Auftragsbestätigung.

3. Sollte es im Rahmen der Montage notwendig werden, zum ordnungsgemäßen Standaufbau erforderliche Maßnahmen zu ergreifen, die nicht vorhersehbar waren, so werden diese dem Auftraggeber gesondert in Rechnung gestellt. Änderungswünsche des Auftraggebers, die erst nach Vertragsabschluss geäußert werden, sind nur dann verbindlicher Vertragsbestandteil geworden, wenn sie von dem Auftragnehmer schriftlich bestätigt oder aber ausgeführt worden sind.

4. Vom Auftraggeber während des Standbaus bzw. nach dessen Fertigstellung geäußerte Änderungswünsche werden, soweit deren Ausführungen technisch und personalmäßig möglich ist, berücksichtigt, ohne dass derartige Änderungsvereinbarungen Vertragsinhalt werden. Ihre Nichtbefolgung begründet keinerlei Ansprüche gegen den Auftragnehmer Mehrkosten hat der Auftraggeber zu tragen.

Sie wünschen
telefonische Beratung?



Rufen Sie uns an:
0049-211-42 48 0

Erberich GmbH
Großenbaumer Weg 7
D 40472 Düsseldorf / Germany

Tel 0049-211-42 48 0
Fax 0049-211-42 48 50
E-Mail info@erberich.de
Web www.erberich.de

Messebüro Düsseldorf,
Mietmobiliar + Bodenbeläge:

Tel 0049-211-42 48 26
Fax 0049-211-42 48 70
E-Mail moebel@erberich.de
Web www.erberich.de

5. Nicht im Eigentum des Auftragnehmers und nicht mit dem Standbau in unmittelbarem Zusammenhang stehende Exponate dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Auftragnehmers von diesem nicht befördert werden.

Wird die erforderliche Genehmigung nicht erteilt, gelten Ersatzansprüche wegen Verlust oder Beschädigung der Exponate bzw. etwaige Folgeschäden von vornherein als ausgeschlossen. Diese Regelung gilt unabhängig davon, ob etwaige Exponate vor Messebeginn oder nach Messeschluss übernommen wurden.

6. Zeichnungen, Ablichtungen, Längen- und sonstige Maßangaben in der Auftragsbestätigung sind, sofern sie nicht ausdrücklich zugesichert werden, nur annähernd maßgebend.

7. Alle dem Auftragnehmer nachgewiesenen und durch ihn zu vertretenden Schäden und Mängel werden im Wege der - soweit erforderlich - mehrfach zulässigen Nachbesserung behoben, wobei der Auftragnehmer berechtigt ist, gleichwertigen Ersatz zu liefern, Ansprüche auf Ersatz von mittelbaren oder unmittelbaren Schäden, Drittschäden oder Schäden an sonstigen Gegenständen sind sowohl gegen den Auftragnehmer als auch gegen dessen Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, sofern diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.

Die Haftung des Auftragnehmers ist in jedem Fall dann ausgeschlossen, wenn am Stand von Seiten des Auftraggebers oder von diesem beauftragter Dritter unsachgemäß Änderungen oder Reparaturarbeiten vorgenommen worden sind.

8. Der Auftraggeber ist verpflichtet, Mietmaterialien auf seine Kosten und Gefahr ausschließlich am Firmensitz des Auftragnehmers zurückzugeben. Kommt der Auftraggeber trotz zweimaliger Aufforderung durch den Auftragnehmer seiner Rückgabeverpflichtung insoweit nicht nach, gilt es als vereinbart, dass der Auftraggeber die Mietmaterialien zu Eigentum erwerben will. Unter dieser Voraussetzung nimmt der Auftraggeber das entsprechende Verkaufsangebot des Auftragnehmers bereits jetzt an.

9. Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der BRD. Soweit der Käufer/Auftraggeber Vollkaufmann i. S. d. HGB, juristische Personen des öffentlichen Rechtes oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, gilt Düsseldorf als ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus diesem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten.

Erfüllungsort für beide Teile ist Düsseldorf.

10. Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.

Sie wünschen
telefonische Beratung?



Rufen Sie uns an:
0049-211-42 48 0

Erberich GmbH
Großenbaumer Weg 7
D 40472 Düsseldorf / Germany

Tel 0049-211-42 48 0
Fax 0049-211-42 48 50
E-Mail info@erberich.de
Web www.erberich.de

Messebüro Düsseldorf,
Mietmobiliar + Bodenbeläge:

Tel 0049-211-42 48 26
Fax 0049-211-42 48 70
E-Mail mobel@erberich.de
Web www.erberich.de

